

## Wohnhaus Marktstr. 30

Schlagwörter: [Wohnhaus](#)

Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege, Denkmalpflege

Gemeinde(n): Hückeswagen

Kreis(e): Oberbergischer Kreis

Bundesland: Nordrhein-Westfalen



Marktstr. 30

Wohnhaus

Die Häuser Marktstr. 28-32 sind als ein zusammenhängendes Gebäude zu betrachten.

Erbaut Ende 18./Anfang 19. Jahrhundert.

Auf dem Kamm des Burgbergs an der zum Schloss führenden Straße zweigeschossiges, völlig verkleidetes Wohnhaus auf breitrechteckigem Grundriss und hohem, verputztem Sockel mit talseitig freiliegenden Kellereingängen; dreiseitig verschiefert, an der rückwärtigen Traufseite mit Eternit verkleidet; vorkragendes Obergeschoss; erneuerte Eingänge, davon zwei traufseitig und einer giebelseitig; neuer Dachausbau, einige erneuerte Fenster; auffällig an diesem Haus ist der sehr breite Giebel mit zwei Dachgeschossen und Ladeluke im Haus Nr. 28.

(Dimitrij Davydov und Denis Kretzschmar, LVR-Amt für Denkmalpflege im Rheinland, Überprüfung des Unterschutzstellungstextes vor Ort 2008)

Wohnhaus Marktstr. 30

**Schlagwörter:** [Wohnhaus](#)

**Fachsicht(en):** Kulturlandschaftspflege, Denkmalpflege

**Gesetzlich geschütztes Kulturdenkmal:** Ortsfestes Denkmal gem. § 3 DSchG NW

**Erfassungsmaßstab:** i.d.R. 1:5.000 (größer als 1:20.000)

**Erfassungsmethoden:** Geländebegehung/-kartierung, Archivauswertung, Auswertung historischer Karten

**Historischer Zeitraum:** Beginn 1775 bis 1825

**Koordinate WGS84:** 51° 08 59,68 N: 7° 20 23,58 O / 51,14991°N: 7,33988°O

**Koordinate UTM:** 32.383.889,47 m: 5.667.805,85 m

**Koordinate Gauss/Krüger:** 2.593.794,62 m: 5.669.178,15 m

## Empfohlene Zitierweise

**Urheberrechtlicher Hinweis:** Der hier präsentierte Inhalt ist urheberrechtlich geschützt. Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

**Empfohlene Zitierweise:** „Wohnhaus Marktstr. 30“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: <https://www.kuladig.de/Objektansicht/KLD-248521> (Abgerufen: 14. Dezember 2025)

Copyright © LVR



RheinlandPfalz

